

GRAMMATIK

Restriktiv- und Substitutivsatz

NIVEAU

Mittelstufe (B2)

NUMMER

DE_B2_2062G

SPRACHE

Deutsch



Lernziele

- Ich kann Restriktiv- und Substitutivsätze erkennen und korrekt bilden.
- Ich kann Modalsätze anhand von Beispielen über die Musikindustrie anwenden.

Restriktiv- und Substitutivsatz

Restriktivsätze werden verwendet, um eine Einschränkung oder Begrenzung auszudrücken.

Substitutivsätze ersetzen eine Information durch eine andere.



Soweit ich weiß, arbeitet seine Schwester als Solistin in dieser neuen Band ... **Statt** im Büro **zu** arbeiten, gibt sie Gastauftritte. **Ohne dass** ihre Eltern sie finanziell unterstützen, könnte sie es bestimmt nicht schaffen.



Restriktivsatz – Verwendung



Woher weißt du, dass Simone jetzt in Barcelona lebt?

Wie ich von Frank gehört habe, ist sie im Februar umgezogen.



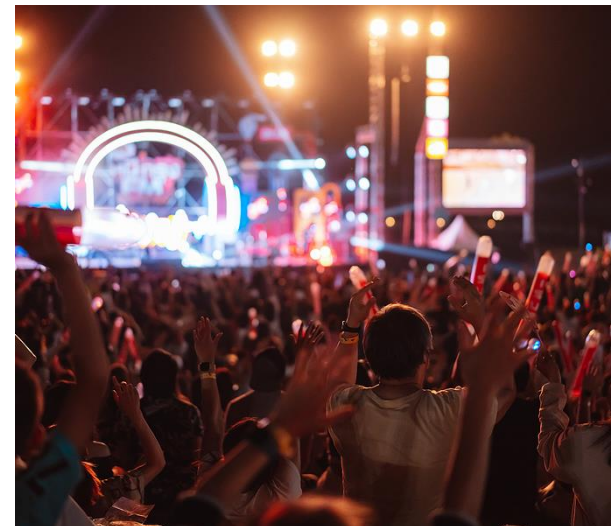
- Der Restriktivsatz formuliert eine Einschränkung des im Hauptsatz genannten Geschehens.
- Er beantwortet am häufigsten die Frage: *Wie (Woher) ist es mir bekannt?*
- Manchmal beantwortet der Restriktivsatz noch weitere Fragen.



Restriktivsatz – Verwendung

Wie ich gehört habe, spielt Madonna bald in Berlin!
Soweit ich weiß, findet das nächste Festival in zwei Wochen statt.
Soviel ich weiß, beginnt das Konzert heute um 20 Uhr.

Hier bezieht sich die Einschränkung auf das **begrenzte Wissen** der sprechenden Person.





Sätze umformulieren

Formuliere die Sätze mit *wie* um.

1 Er singt seit seiner Kindheit. Alle wissen das.



Wie alle wissen, singt er seit seiner Kindheit.

2 In allen Zeitungen steht: die Prinzessin heiratet nächste Woche!



3 Alle sagen mir: Ich muss meine Haare endlich schneiden lassen.



4 Nach der Meinung meiner Mutter stehen mir Kleider besser als Hosen.



5 Man sagt, in der Schulzeit bildet man die engsten Freundschaften.



Restriktivsatz – Verwendung

Konzerte besuche ich gerne, **(in)sofern** sie nicht zu teuer sind.
Festivals besuche ich besonders gerne, **(in)soweit** das Wetter gut ist.

Hier bezieht sich die Einschränkung auf **äußere Bedingungen**, die erfüllt sein müssen.



Restriktivsatz – Verwendung

Die Studie ist **insoweit** interessant,
als sie einigen Vorurteilen widerspricht.

Das Konzert war **insofern** zu teuer,
als die Band nur sehr kurz gespielt hat.

Hier bezieht sich die Einschränkung darauf, dass **bestimmte Aspekte** des besprochenen Themas **eingeschlossen** werden.





Restriktivsatz – Bildung

Sofern ich das richtig
verstanden habe, arbeitet ihr
Bruder bei der Post.



Ihr Bruder arbeitet bei der Post,
sofern ich das richtig
verstanden habe.

Ich habe am Sonntag nichts
getan, **außer dass** ich den
ganzen Tag gelesen habe.



Ich habe am Sonntag nichts
getan, **außer** den ganzen Tag **zu**
lesen.

- Der Restriktivsatz kann sowohl am **Anfang** als auch am **Ende** des Satzes stehen.
- Wenn der Haupt- und der Nebensatz dasselbe Subjekt haben, kann ein Restriktivnebensatz mit der Infinitivkonstruktion **außer zu** ersetzt werden.



Empfehlungen geben

Stell dir vor, du wirst bald ein Musikfestival organisieren. Du hast zwei Assistentinnen, die keine Erfahrung haben. **Gib** ihnen zu jeder Frage **jeweils drei Empfehlungen**:

1

- Wie kann man alles erledigen?
- Man kann alles **insofern** erledigen, **als** man die Zeit wirklich gut einteilt.

2

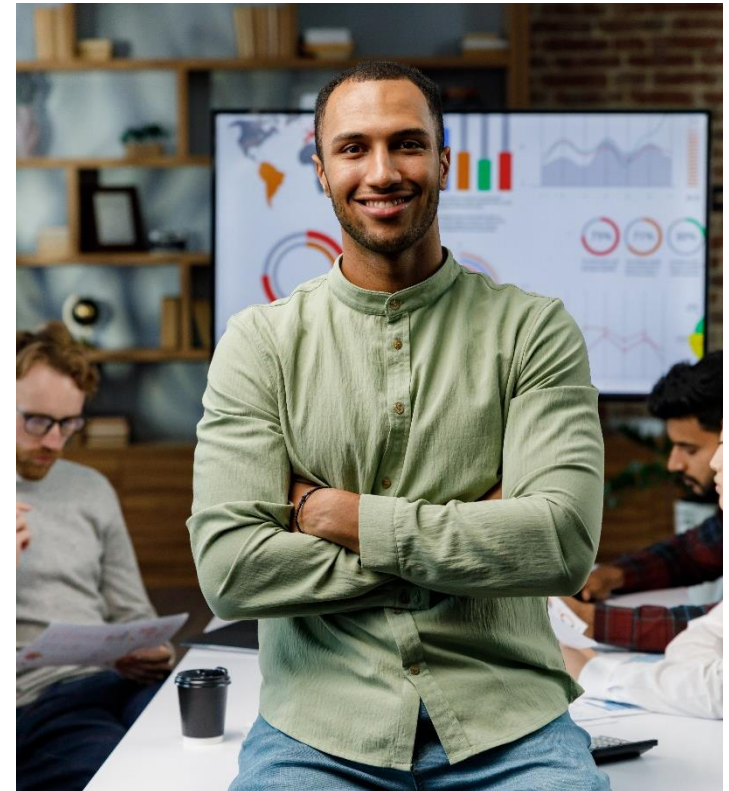
- Wie kann man ein gutes Eventkonzept verfassen?
- Man kann es **insofern** gut verfassen, **als** ...

3

- Wie bunt sollte das Werbeplakat sein?
- Das Plakat sollte **insoweit** bunt sein, **als** ...

4

- Wie groß sollte das Budget des Festes sein?
- Das Budget sollte **insoweit** groß sein, **als** ...





Restriktivsatz – Verwendung

Ich habe nichts Besonderes an ihr bemerkt, **außer dass** sie etwas schüchtern war.

Ich komme heute Abend zu dir, **außer wenn** du keine Zeit hast.

Hier bezieht sich die Einschränkung darauf, dass **bestimmte Aspekte** des besprochenen Themas **ausgeschlossen** werden.





Sätze umformulieren

Formuliere die Sätze mit *außer ... zu* **um**.

- | | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Gestern habe ich gar nichts getan. Ich habe ein Konzert besucht. | > | Gestern habe ich gar nichts getan, außer ein Konzert zu besuchen. |
| 2 | Ich habe die ganze Woche nichts getan. Ich habe einmal das Badezimmer geputzt. | > | |
| 3 | Ich habe den ganzen Monat fast nichts gelesen. Ich habe einmal pro Woche die Zeitung durchgeblättert. | > | |
| 4 | Zwei Jahre lang habe ich kaum Sport gemacht. Ich habe nur einmal Yoga versucht. | > | |
| 5 | Ich war immer bei der Arbeit. Ich ging nur zum Schlafen nach Hause. | > | |



Mein letzter Konzertbesuch

Im Breakout-Room oder im Kurs:

1. **Erzähle** von deinem letzten Konzertbesuch.
2. **Teilt** einen interessanten Aspekt eures Partners oder eurer Partnerin im Kurs.

1 Ich habe nichts Anderes getan, außer ...

2 Das war wirklich gut, außer dass ...

3 Ich würde gern nochmal ein Konzert dieser Band besuchen, außer dass ...



Du gehst in den
Breakout-Room? Mach
ein **Foto** von dieser Folie.

Der Substitutivsatz

**Sie schlief den ganzen Tag, (an)statt dass sie arbeitete.
(An)statt dass sie ihr Zimmer aufräumte, spielte sie am PC.**

Der Substitutivsatz ...

- gibt dem Vorgang des Hauptsatzes eine Alternative.
- beantwortet die Fragen: *Wie? Statt was?*
- wird mithilfe der modalen Konjunktion *(an)statt dass* gebildet.
- kann sowohl am Anfang als auch am Ende des Satzes stehen.





Substitutivsatz und Infinitiv mit *zu*

Er schlief den ganzen Tag,
(an)statt dass er arbeitete.



Er schlief den ganzen Tag,
(an)statt zu arbeiten.

Er spielt den ganzen Tag
Computer, (an)statt dass er
seiner Mutter hilft.



Er spielt den ganzen Tag
Computer, (an)statt seiner
Mutter zu helfen.

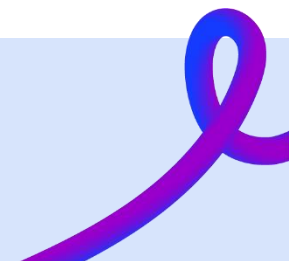
Wenn der Haupt- und der Nebensatz das gleiche Subjekt haben,
benutzt man meistens die Infinitivkonjunktion *statt ... zu*.



Sätze umformulieren

Formuliere die Sätze mit *statt dass* **um**.

- | | | | |
|----------|--|---|--|
| 1 | Gestern hatte ich eigentlich vor, den ganzen Tag im Bett zu bleiben. Aber meine Mama brauchte Hilfe und ich bin zu ihr gefahren. | ➤ | Ich bin zu ihr gefahren, statt dass ich den ganzen Tag zu Hause war. |
| 2 | Ich sollte gestern Abend mit meiner Tochter spielen. Ich fuhr aber schnell zum Büro. | ➤ | <hr/> <hr/> <hr/> |
| 3 | Wir wollten rasch aufs Land fahren und da den ganzen Abend grillen. Aber wegen des Staus waren wir drei Stunden unterwegs! | ➤ | <hr/> <hr/> <hr/> |
| 4 | Ich warne dich! Wenn du mich noch einmal ärgerst, helfe ich dir nicht. Dann kannst du dein Zimmer alleine aufräumen. | ➤ | <hr/> <hr/> <hr/> |



Was hast du gestern gemacht?

Was wir planen, schaffen wir nicht immer. Kannst du dich daran erinnern, was du gestern tun wolltest und was du in Wirklichkeit getan hast?

Statt neue Wörter zu lernen, habe ich den ganzen Abend Serien geguckt.



Was macht die Sängerin, statt im Büro zu arbeiten?

Zurück zu der Sängerin, die Solistin der neuen Band ist. Wie hat sie ihr Leben geändert?

Formuliere Sätze.



z.B.

Statt im Büro zu arbeiten, hat sie begonnen, ihre eigenen Lieder zu schreiben und zu singen.

Der Modalsatz des fehlenden Begleitumstandes

Das Licht ging an, **ohne dass** jemand den Schalter angerührt hatte.
Ohne dass jemand es bemerkt hat, betrat er den Raum.

Der Modalsatz des fehlenden Begleitumstandes ...

- gibt Handlungen oder Sachverhalte an, die nicht zusammen mit dem im Hauptsatz genannten Geschehen vorkommen.
- beantwortet die Fragen: *Wie? Ohne was?*
- wird mithilfe der modalen Konjunktion *ohne dass* gebildet.
- kann sowohl am Anfang, als auch am Ende des Satzes stehen.



Der Modalsatz des fehlenden Begleitumstandes

Er schaute den ganzen Tag
Filme, **ohne dass** er etwas für
das Mittagessen kochte.



Er schaute den ganzen Tag
Filme, **ohne** etwas für das
Mittagessen **zu** kochen.

Er hat Überstunden gemacht,
ohne dass er etwas dagegen
gesagt hat.



Er hat Überstunden gemacht,
ohne etwas dagegen **zu** sagen.

Wenn der Haupt- und der Nebensatz das gleiche Subjekt haben,
wird in der Regel die Infinitivkonjunktion *ohne ... zu* verwendet.



Sätze umformulieren

Formuliere die Sätze mit *ohne dass* **um**.

- | | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Peter trainiert jeden Tag für einen Marathon. Er macht nie Pause! | > | Peter trainiert jeden Tag, ohne dass er eine Pause macht. |
| 2 | Erika tut viel für ihren Kollegen. Sie bekommt aber keinen Dank dafür. | > | |
| 3 | Steffie arbeitet jeden Tag 10 Stunden. Sie beklagt sich aber nicht. | > | |
| 4 | Sonja ist wegen ihrer Konzerte immer unterwegs. Ihr wird das nie zu viel. | > | |
| 5 | Nadja schläft in der Nacht sehr wenig. Sie macht sich aber keine Sorgen deswegen. | > | |



Und bei dir?

**Gibt es irgendwelche
Rituale bei dir, ohne die
du nicht einschlafen
oder lernen kannst?**

Berichte.





Tipps geben

Stell dir vor, du bist Musiker:in und schreibst Lieder.
Weißt du, wie man ein gutes Lied schreiben kann?

Formuliere Tipps.

über eigene
Erfahrungen
schreiben

sich
konzentrieren

sich ein
spannendes
Thema
ausdenken

den Rhythmus
beachten

nicht an das
Resultat
denken

...?

z.B.

*Ohne sich auf die eigenen
Gefühle zu konzentrieren, kann
man kein gutes Lied schreiben.*



Ende der Lektion

Redewendung

Außer Spesen nichts gewesen.

Bedeutung: Etwas hat nicht das gewünschte Ergebnis gebracht, sondern nur Geld (Spesen) gekostet.

Beispiel: Sie hatten wirklich geglaubt, sie könnten den Kunden von ihrer Idee überzeugen, aber am Ende hieß es wie so oft *außer Spesen nichts gewesen*.



Zusatzübungen



Einen Dialog führen

Ergänze die Lücken.



Hast du gehört? Brad Pitt heiratet zum dritten Mal!

Was? _____ weißt du das?



Tja! Liest du keine Zeitungen? _____ ich gelesen habe, ist er jetzt geschieden.

Oh Gott! Ich habe im Internet was ganz Anderes gelesen. Soweit _____, ist er immer noch mit Angelina zusammen!





Sätze vervollständigen

z.B.

Ich kann nicht
einschlafen, ohne ein
Hörbuch zu hören.



1 Ich kann nicht aufstehen, ...

2 Ich kann nur wenig essen, ...

3 Ich kann fast nicht lesen, ...

4 Ich kann gar nicht lernen, ...

5 Ich kann nicht telefonieren, ...



Erfolg in der Musikindustrie

Bilde Sätze mit *ohne zu*, *statt zu* und *außer zu*.

Wie kann man Erfolg in der Musikindustrie erreichen?

Man kann keinen Erfolg erreichen, ohne sich wirklich zu bemühen.

Statt davon zu träumen, muss man den ersten Schritt endlich machen.



Lösungen

S. 6: 2. Wie es in Zeitungen steht ...; 3. Wie mir alle sagen ...; 4. Wie meine Mutter sagt ...; 5. Wie bekannt ...

S. 12: 2. ..., außer einmal das Badezimmer zu putzen.; 3. ..., außer einmal pro Woche die Zeitung durchzublättern.; 4. ..., außer einmal Yoga zu versuchen.; 5. ..., außer um zu schlafen.

S. 16: 2. Statt dass ich gestern Abend mit meiner Tochter spielte, fuhr ich schnell zum Büro.; 3. Wir waren drei Stunden unterwegs, statt dass wir da den ganzen Abend gegrillt haben.; 4. Wenn du mich noch einmal ärgerst, kannst du dein Zimmer alleine aufräumen, statt dass du Hilfe von mir bekommst.

S. 21: 2. Erika tut viel für ihren Kollegen, ohne dass sie Dank dafür bekommt.; 3. Steffie arbeitet jeden Tag 10 Stunden, ohne dass sie sich beklagt.; 4. Sonja ist wegen ihrer Konzerte immer unterwegs, ohne dass es ihr zu viel wird.; 5. Nadja schläft in der Nacht sehr wenig, ohne dass sie sich deswegen Sorgen macht.

S. 27: Woher; Wie; mir bekannt ist



Zusammenfassung

Der Restriktivsatz – Verwendung

- formuliert eine Einschränkung, die sich auf das begrenzte Wissen der sprechenden Person, auf äußere Bedingungen oder auf bestimmte Aspekte des besprochenen Themas bezieht.
- beantwortet am häufigsten die Frage: *Wie (Woher) ist es mir bekannt?*
- Bsp.: *Woher weißt du, dass Ina jetzt in Ulm lebt? – Wie ich von Ari gehört habe, ist sie im Mai umgezogen.*

Der Restriktivsatz – Bildung

- kann sowohl am Anfang als auch am Ende des Satzes stehen.
- Wenn der Haupt- und der Nebensatz dasselbe Subjekt haben, kann ein Restriktivnebensatz mit der Infinitivkonstruktion *außer zu* ersetzt werden.
- Bsp.: *Ich habe am Sonntag nichts getan, außer dass ich gelesen habe / außer zu lesen.*

Der Substitutivsatz

- gibt dem Vorgang des Hauptsatzes eine Alternative.
- beantwortet die Fragen: *Wie? Statt was?* mithilfe der modalen Konjunktion *(an)statt dass*
- Wenn der Haupt- und der Nebensatz das gleiche Subjekt haben, benutzt man meistens *statt ... zu*.
- Bsp.: *Er schlief den ganzen Tag, (an)statt dass er arbeitete / (an)statt zu arbeiten.*

Der Modalsatz des fehlenden Begleitumstandes

- Handlungen/Sachverhalte, die nicht mit dem im Hauptsatz genannten Geschehen vorkommen
- beantwortet die Fragen: *Wie? Ohne was?* mithilfe der modalen Konjunktion *ohne dass*
- Wenn der Haupt- und der Nebensatz das gleiche Subjekt haben, wird meist *ohne zu* verwendet.
- Bsp.: *Er hat Überstunden gemacht, ohne dass er sich beschwert hat / ohne sich zu beschweren.*



Wortschatz

die Einschränkung, -en

die Begrenzung, -en

soweit

soviel

(in)sofern

(in)soweit

eine Bedingung erfüllen

einschließen

außer zu

außer dass

insoweit als

insofern als

außer wenn

ausschließen

(an)statt dass

(an)statt zu

ohne dass

ohne zu

